

landw.-industrielle Revue II, 7.) — Voigt, die Rohmaterialien zur Bierproduction. (Internationale landw.-industr. Revue II, 7.) — Babo und Hoffacker, der Tabaksbau. (Ebd.) — Mandelblüh, Tabellen zur Berechnung der Bodenerschöpfung. (Ebd., 6.) — Bohm, die Schafzucht. (Schles. landw. Ztg. 6.) — Nathusius u. Th., landwirthschaftl. Jahrbücher. (Ebd.) — Goedde, die Fasanzucht. (Monatsbl. d. bad. Ver. f. Gellügelzucht 1873, 10, 11.) — Rohde, die Schweinezucht. (Der Landwirth 9.) — Wolff, Joh. Gottl. Koppe's Un-

terricht im Ackerbau und in der Viehzucht. (Neue pr. Ztg. 294.)
O. Wigand i. L. Scherr, deutsche Cultur- u. Sittengeschichte. (Rh. Kurier 273.) — Wagner, Jahresbericht üb. d. Leistungen d. chem. Technologie. (Braunschw. Tagebl. 270.)
Winckelmann & S. i. B. Grube, charakterist. Scenen und Geschichten. (Tribüne 147.) — Koch, neue Bilder f. Kinder. (Ebd.) — Glonke, Fitzliputzli (Ebd.) — Stein, Es war einmal. (Ebd.)

Winter i. Fr. a/M. Diefenbach u. Wülcker, hoch- und niederdeutsches Wörterbuch. (Jen. Lit.-Ztg. 7.)
C. Winter i. H. Frommel, Zeitpredigten. (Ev. Kirchen- u. Volksblatt f. Bad. 1873, 52.) — Lange, zur Psychologie in der Theologie. (Jen. Lit.-Ztg. 4.) — Maurus, über die Freiheit in der Volkswirtschaft. (Bl. f. lit. Unterb. 5.) — Mayer, Lehrbuch der Gährungschemie. (Lit. Centralbl. 8.)
Zernin i. D. Frey, das Reitpferd. (Allg. Bibl. d. Militär-Wissensch. III. Hft. 2.)

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Treptow a/Rega, den 24. Januar 1874.

[8151.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich die am hiesigen Platze bestandene Buchhandlung des Herrn F. A. Schulz ohne Passiva käuflich erworben und mit meinem Geschäfte vereinigt unter der Firma:

O. Hartung

fortführen werde.

Meinen Bedarf habe ich seither zum Theil aus zweiter Hand bezogen, halte es aber für wünschenswerth, mit dem Buchhandel in directen Verkehr zu treten, um den an mich gestellten Anforderungen entsprechen zu können.

Auf nachstehend abgedruckte Empfehlungen mich beziehend, bitte ich, meine Bemühungen durch Conto-Eröffnung gütigst zu unterstützen und der pünktlichsten Erfüllung meiner Verbindlichkeiten versichert zu sein.

Nova werde ich selbst wählen, bitte mir dagegen Ihre Circulare, Prospective und Kataloge gütigst unverlangt zuzusenden zu wollen.

Meine Commission hatte Herr F. Volckmar in Leipzig die Güte zu übernehmen, welcher stets mit hinreichender Casse zur Einlösung von Baarpacketen versehen sein wird.

Hochachtend und ergebenst

O. Hartung.

Empfehlungen.

Herr O. Hartung in Treptow a/R. der seit mehreren Jahren mit mir in lebhaftem geschäftlichen Verkehr gestanden, übernimmt in diesem Monat das vor etwa zwei Jahren daselbst gegründete Geschäft des Herrn F. A. Schulz, um es mit dem seinigen zu vereinen.

Sein dadurch gesteigerter Bedarf macht es für ihn nöthig, direct mit dem Gesamt-Buchhandel zu verkehren und den Bezug aus zweiter Hand aufzugeben.

Bereitwilligst komme ich seinem Wunsche, ihn in den Kreis der Buchhändler einzuführen und für ihn Conto zu erbitten, entgegen, umsomehr, als Herr Hartung, ein durchaus geschäftlich strebsamer, pecuniär gut situirter Mann, sich in der Lage befin-

det, seine Verpflichtungen stets prompt zu lösen.

Greiffenberg i/Pommern, d. 20. Jan. 1874.
 Alexander Gruss.

Herr O. Hartung in Treptow a/R. hat seit 3 Jahren seinen Bedarf an Büchern von mir bezogen; auf seinen Wunsch bestätige gern, dass derselbe stets prompt seinen Verbindlichkeiten nachgekommen ist.

Berlin, den 20. Januar 1874.

F. Triebisch,

in Firma: J. Bachmann's Buchhandlung.

[8152.] P. P.

Hiermit mache ich Ihnen die ergebene Anzeige, daß ich am 1. März neben meinem Colportage-Geschäfte eine

Sortiments-Buchhandlung

eröffne. Hierdurch bitte ich Sie nun ergebenst um gefällige Ansicht-Sendungen, sowie Prospective, Circulare, Wahlzettel und Kataloge zc. An Handlungen, mit denen ich bis jetzt noch nicht die Ehre hatte in Verbindung zu stehen, richte ich die ergebene Bitte, mir Conto eröffnen und meine Firma auf ihre Auslieferungsliste setzen zu wollen. Herr Gustav Schulze in Leipzig wird auch fernerhin wieder meine Commissionen besorgen und immer mit genügender Casse versehen sein!

Indem ich mich Ihnen bestens empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

München, 24. Februar 1874.

Andr. Kreitmayer.

[8153.] Kempten, den 1. Februar 1874.

P. P.

Wir beehren uns Ihnen anzuzeigen, dass wir die

Tobias Dannheimer'sche Buchhandlung, Buch- und Stein-druckerei

infolge des am 4. Januar a. c. erfolgten plötzlichen Todes der beiden seitherigen Besitzer, der Herren Heinrich und Karl Dannheimer, auf unsere gemeinschaftliche Rechnung fortführen und unserem Verwandten, Herrn Wilhelm Schachenmayer Geschäftsleitung und Procura übertragen.

Belieben Sie von seiner Unterschrift gefälligst Kenntniss zu nehmen und empfangen Sie unsere achtungsvolle Begrüssung.

Tobias Dannheimer's Erben.

Herr Willh. Schachenmayer wird zeichnen:

ppa. Tobias Dannheimer

W. Schachenmayer.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist in dem Archiv des Börsenvereins deutscher Buchhändler deponirt.

Benachrichtigung.

[8154.]

Mein Auslieferungslager habe ich nach freundschaftlicher Uebereinkunft von Herrn J. Rieter-Biedermann und nunmehr ganz von Leipzig zurückgezogen, und ersuche ich meine verehrten deutschen Geschäftsfreunde, ihren Bedarf gefälligst direct von mir zu verschreiben.

Achtungsvollst

Paris, 25 rue du Faubourg St. Honoré,
 Januar 1874.

J. Maho.

Verkaufsanträge.

[8155.] Ein kleiner, aber sehr gangbarer und rentabler populärer Verlag ist mit allen Vorräthen, Stereotypplatten und Rechten für 3500 Thlr. zu verkaufen durch

Julius Krauss in Leipzig.

[8156.] Verlags-Verkauf. — Ein Verlag, aus gangbaren stereotypirten Artikeln bestehend, wird zum Verkauf ausgesetzt.

Nähere Auskunft ertheilt

Leipzig, den 10. Februar 1874.

Franz Wagner.

Kaufgesuche.

[8157.] Ein größeres, rentables Verlags-geschäft wird zu kaufen gesucht. Gegen 15,000 Thlr. können sogleich angezahlt werden. Offerten unter A. Z. befördert Herr Hermann Fries in Leipzig.

Theilhaber-gesuche.

[8158.] Ein intelligenter jüngerer Buchhändler, der sich an einem eingebürgerten lucrativen Zeitungsunternehmen in Berlin mit seiner Arbeitskraft und einem Capital von 4000—6000 Thlr. betheiligen will, wird ersucht, seine Adresse baldigst direct einzusenden unter Chiffre V. # 3. an Herrn F. May in Berlin S., Alte Jacobstr. 91.

Fertige Bücher u. s. w.

— Für sächs. Sortimenten. —

[8159.]

Taschenbüchlein

für sächs. Lehrer

= 1874. =

Eleg. geh. 5 Rgr.

Soeben erschienen und bitte zu verlangen.

C. S. Reclam sen. in Leipzig.